



Anschlusspunkte Am Gerät

- ⓑ Blende abnehmbar
- Ⓚ Kabeleinführung*
- Ⓢ Potentialausgleich*
- ⓔ Elektro-Anschlussklemmen*
- ⓉⓌⓌ Anschlussstutzen Trinkwasser warm*
(nur bei Verwendung von ZUB 960 bzw. 961)
- Ⓢ1 Rückwandöffnung für Trinkwasser Ø 60 mm**
- Ⓢ2 Rückwandöffnung für Elektroleitungen Ø 60 mm**
* Erreichbar nach Abnahme von Blende ⓑ
** Nur bei Anschluss durch die Rückwand

Bauseitig

- ⓔ Elektro-Anschlusspunkt (siehe Tabelle)
(freie Kabellänge 1,5m über OKFF)
- ⓉⓌⓌ Anschluss Trinkwasser warm*
(nur für ZUB 960 und 961)
- Stutzenhöhe 50 mm über OKFF bzw. Fertigbetonsockel
- ⓐ Boden-Ablauf mit Stichkanal

Wichtige Hinweise

- Die Anschlüsse können von unten oder von hinten durch die Geräterückwand erfolgen.
- Bei Anschluss von hinten dürfen die Installationsrohre nicht in das Gerät ragen. Bei Anschluss von unten muss die Rohrlänge über Standfläche 50 mm betragen.
- Potentialfreie Kontakte für bauseitige Signalisierung vorhanden und Anschluss an eine Leistungsoptimierung vorbereitet.
- Erforderliche Schütze und Steuerleitungen für den Betrieb von Leistungsoptimierungsanlagen sind **nicht** im Lieferumfang enthalten und müssen immer **bauseitig** installiert werden.
- Bei kippbaren Geräten ist zur leichteren Gerätereinigung die Einplanung eines Stichkanals zusätzlich zur Bodenablaufrinne erforderlich.

Bauseitig vorzusehen

Lastleitungen	1
Bauseitige Signalisierung	3 x 1,5 mm ²
Leistungsoptimierungsanlage	3 x 1,5 mm ² 5 x 1,5 mm ²

Sicherheit



- Die Kippbratpfanne darf nicht als Fritteuse benutzt werden!
- Der Netzanschluss muss mindestens mit einer Anschlussleitung Typ NYM oder H07RN-F erfolgen.
- Bauseitig ist eine allpolig wirksame Trenneinrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung vorzusehen, z.B. Sicherungslasttrenner, durch die bei Reparatur- und Installationsarbeiten das Gerät vom Stromnetz getrennt werden muss.
- Anschlussmöglichkeit an ein Potentialausgleichssystem vorhanden. Anschluss gemäß VDE 0100, T 410 oder örtlichen Vorschriften vornehmen.
- Die Möglichkeit für den Anschluss durch die Geräterückwand ist ausschließlich für geschlossene Installationskanäle vorgesehen.
- Die Auslegung von raumlufttechnischen Anlagen ist nur von entsprechenden Fachleuten durchzuführen.
- Bodenabläufe müssen gemäß lokaler Bestimmungen ausgeführt werden. Die Masse in der obigen Zeichnung sind nur die Mindestempfehlungen.
- Gerät nicht in Nähe von Wänden, Küchenmöbeln, Dekoration oder ähnlichem aus brennbarem Material installieren. Mindestabstand nach hinten 30mm und zu den Seitenwänden 200mm! Sonst besteht Brandgefahr! Örtliche Brandschutzbestimmungen einhalten.
- Die jeweils betroffenen Mindestabstände sind nicht erforderlich, wenn die Aufstellung zwischen anderen Geräten und/oder Rücken an Rücken erfolgt.

FEP 900

Geräteabmessungen B x T x H	1400 x 850 x 900 mm
Approbation	
Prüfzeichennachweis	
Strahlwasserschutz	IPX6

Anwendungsspezifische Daten

Tiegelmaße B x T x H	900 x 600 x 175 mm
Bratfläche	0,47 m ²
Nutzinhalt nach DIN 18857	80 l
Maximalinhalt	103 l
Regelbereich Thermostat	50 - 300°C

Anschlussdaten

	Nennaufnahme gesamt	16,25 kW
	Motor	0,12 kW
	Anschluss gesamt	400V 3N AC 50/60Hz
	Absicherung	25 A
	Anschlussklemmen	16 mm ²
Wasser:	Anschlussstutzen ZUB960	Außengewinde G 1/2" DN15
	Anschlussstutzen ZUB961	Außengewinde G 3/4" DN20

Ergänzende technische Daten

Gerätengewicht inkl. Verpackung		219 kg
	gesamt	9,22 kW
Abwärme (VDI 2052)	sensibel	4,88 kW
	latent	4,34 kW
	Dampfabgabe	6,38 kg/h

Varianten (VAR) gegen Mehrpreis

- VAR 477 Schwenkventil 3/4" für WW, Ausladung 300 mm, Höhe 80/390 mm
- VAR 480 Schlauchpendelbrause 1/2" für WW

Mögliche Änderungen der Gerätedaten durch Varianten sind zu beachten

